

Research Project

Autobiographische Praxis und Imperienforschung

Third-party funded project

Project title Autobiographische Praxis und Imperienforschung

Principal Investigator(s) [Schenk, Frithjof Benjamin](#) ;

Organisation / Research unit

Departement Geschichte / Osteuropäische Geschichte (Schenk)

Department

Project start 01.06.2013

Probable end 30.06.2013

Status Completed

Obwohl Biographien in der historischen Imperienforschung als Darstellungsform nicht unüblich und Autobiographien als Quellen weithin akzeptiert sind, ist die Bedeutung und das Potential des autobiographischen Zugangs für die Geschichte der Imperien des 19. Jahrhunderts bislang noch nicht systematisch analysiert und diskutiert worden. Dies soll auf der internationalen Konferenz "Autobiographische Praxis und Imperienforschung,, mit Blick auf das Russische und Osmanische Reich sowie auf die Habsburgermonarchie geschehen. Ziel ist insbesondere, den wissenschaftlichen Austausch und Dialog zwischen der Imperien- und Autobiografie-Forschung sowie zwischen HistorikerInnen und LiteraturwissenschaftlerInnen anzuregen.

Financed by

Swiss National Science Foundation (SNSF)

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners